TAGESAUSFLÜGE IN UND UM HANNOVER

Veröffentlicht am 13.03.2024 um 19:00 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Der Frühling steht vor der Tür und damit eine Zeit, in der
man sich gerne wieder mehr im Freien aufhält, frische Luft schnappt und dabei die erste Blütenpracht nach dem Winter bestaunt.Die Stadt wie auch die Kulturregion Hannover bietet traumhafte Natur, schöne Spazierwege durch Wald- und Wassergebiete, sowie ein reiches kulturelles Erbe und historische wie auch architektonische Highlights für einen entspannten Tagesausflug – ganz gleich, ob man in hier ansässig ist oder aus anderen Teilen Deutschlands für einen Tag oder ein ganzes Wochenende lang anreist.

Steinhuder Meer

Urlaub am Meer – das geht tatsächlich auch in Hannover, und das Steinhuder Meer ist eines der beliebtesten Naherholungsgebiete der Region. Auf 32 Quadratkilometern Wasserfläche lässt es sich herrlich selbst Segeln, Surfen, Bootfahren und Schwimmen, oder man beobachtet das Geschehen auf dem Wasser einfach von einem der zahlreichen Wander- und Radwege aus.Auf einer Strecke von insgesamt 34 Kilometern können die Besucher der Region hier aktiv werden, wobei es auf den Strecken eine Menge zu erleben gibt:Im Findlingsgarten Hageburg lassen sich Relikte aus der Steinzeit bewundern.im Naturschutzgebiet Meerbuchwiesen leben sogar Wasserbüffel, die sonst in Deutschland nur selten anzutreffen sind.Geschützte Brutgebiete für Wasservögel,Moorgebiete mit beeindruckender Flora und Fauna sowie spezielle MoorerlebniswegeRouten mit Panoramablicken wie im Naturschutzgebiet „Ostufer Steinhuder Meer“All dies macht einen Ausflug dorthin zum Erlebnis, das man gern wiederholt, denn ein Tagesausflug allein reicht kaum zum Entdecken aus.

Maschsee

Eine Besonderheit für alle City-Fans, die gleichzeitig Gelegenheit zum Aufatmen suchen, ist der Maschsee, mitten im Zentrum von Hannover. Hier erlebt man im Sommer mediterranes Flair, mit Strandbad, zahlreichen Kneipen, Bars und Restaurants in Seenähe. Hier genießen Sonnenanbieter oftmals die letzten Strahlen des Tages am Ufer, bevor sie sich ins Nachtleben stürzen, nicht zuletzt während des alljährlichen, inzwischen bereits legendären Maschseefests.

Maschseefest

Dieses dauert ganze 19 Tage lang, mit kulinarischen Highlights aus aller Welt, angesagten DJs, ausgelassenen Partys und cooler Live-Unterhaltung. Hier finden sich Partygäste jeden Alters und aus ganz Deutschland zusammen, und wer einen Besuch plant, sollte gleich mehrere Tage einplanen. Ins Gepäck sollten dabei:SonnencremeBadesachenbequeme Schuhe, um viel zu laufen und bis in den Morgen anzutanzen, wie auch die nötigeReiseapotheke. Vorab Viagra kaufen mag nicht jedem wichtig sein, jedoch dürfen sich Singles bei der ausgelassenen Stimmung des Maschseefests auch auf romantische oder heiße Begegnungen einstellen.

Schloss Marienburg

Das Schloss Marienburg ist hingegen ein Muss für Geschichtsbegeisterte ebenso wie Märchenfreunde, denn hier fühlt man sich direkt in die Zeit von Prinzessinnen und Magier zurückversetzt. König Georg V. schenkte seiner Frau im 19. Jahrhundert das Traumschloss samt delikater, märchenhafter Einrichtung und machte es für sie zum Ort der Erholung und Flucht aus der Wirklichkeit.Derzeit ist das Schloss aufgrund von Belangen der Bauaufsicht geschlossen, wird hoffentlich jedoch vor dem Sommer wieder eröffnet. Nicht zuletzt ist Schloss Marienburg weit über die Grenzen Hannovers hinaus bekannt für sein abendlichen Open-Air Veranstaltungen für Kulturliebhaber – mit Kleinkunst, Akrobatik, Konzerten und mehr.

Großer Garten

Majestätisch fühlt man sich auch im Großen Garten von Hannover, im Herzen der bekannten Herrenhäuser Gärten, der

gleichzeitig als einer der wichtigsten Barockgärten in Europa gilt. Auf über 40 Hektar lässt es sich herrlich lustwandeln, zwischen kunstvoll angelegter Gartenarchitektur, Skulpturen, die nachts sogar illuminiert werden, sowie einer 70 Meter hohen Wassersäule.Das Gartentheater Herrenhäuser ist ein Open-Air-Theater bietet als historische Spielbühne, umgeben von Hecken, ein einzigartiges Ambiente, um in einer lauen Sommernacht eine Veranstaltung zu genießen. Wobei es hier modern zugeht, neben Konzerten werden Poetry-Slams abgehalten und sogar Kinofilme auf der großen Leinwand gezeigt.Auch Blumenliebhaber kommen im Großen Garten natürlich von Frühling bis Herbst auf ihre Kosten. Sehenswert sind hier:der niederdeutsche Blumengarten,der niederdeutsche Rosengarten,Renaissancegarten,Barockgarten unddiverse spezialisierte Gärten mehrSie sprechen alle Sinne an und locken Besucher wie Insekten gleichermaßen zum Verweilen. Wer die Gärten besucht, sollte auch einen Abstecher in die Grotte aus dem 18. Jahrhundert unternehmen, die kunstvoll von Niki de Saint Phalle 2002 mit Kristallen, Glas, Muscheln und Spiegelstücken verziert wurde und ein magisches Erlebnis bietet, wenn das Sonnenlicht im richtigen Winkel darauf fällt und zauberhafte Lichteffekte erzeugt.

Eilenriede

Von sorgfältig angelegten Gärten mag es in die wilde, unberührte Natur gehen: die Hannover Eilenriede erstreckt sich auf 640 Hektar, vom südlichen Teil am Stadtteil Kleefeld bis hin zum Stadtteil Zoo im Norden.Der Stadtwald bietet neben ungestörten Spazier- und Radwegen auch eine Menge Erlebnisreiches zu entdecken: der alte Schiffsgraben erinnert an vergangene Zeiten, das Rasenlabyrinth „Das Rad“ wurde aus Rasen und Kieselsteinflächen um einen Lindenbaum herum angelegt und erinnert an eine altgermanische Kultstätte, die heute gerne von Kindern erkundet wird. Zudem gibt es diverse Türme und historische Stätten zu entdecken: Der Pferdeturm im SüdenDer Döhrener Turm im Stadtteil DöhrenDer schwefelhaltige Heiligers BrunnenDie historische Badestelle TeufelsbadDer Lister TurmSowie die Warten Pinkenburg, Steuerndieb und Bischofshol